Modul 3
8. – 9. Oktober 2019

Tag 1: Kognitive Beeinträchtigungen – Grünraum – Sportstätten – Taktile Leitsysteme
8. Oktober 2019, 9:00 – 19:00 Uhr

- Gestaltung für kognitive Beeinträchtigungen
- Kommunikationen, Verstehen, leichte Sprache
- Barrierefreiheit in der Garten- und Landschaftsarchitektur
- Taktile Bodeninformationssysteme in öffentlichen Bereichen (außen/innen) ÖNORM V 2102
- Sportstätten barrierefrei (ÖISS Richtlinien)
- Exkursion Sportstätte

Tag 2: Gebäudeaudit, Nutzungsevaluierung, Zertifizierungen, Kommunikation
9. Oktober 2019, 8:30 – 17:30 Uhr

- Workshop Gebäudeaudit – praktisch umgesetzt, Evaluierung, Übung im Haus, Analysemethoden
- Auditbericht, Beschreibung der erforderlichen Adaptierungsmaßnahmen, Prioritäten
- Nutzungsevaluierung von Gebäuden: Interaktion, Überprüfung der Nutzungsqualität, Techniken und Dokumentation
- Inhalt der Projektarbeiten für die Zertifizierung
- Abschließende Diskussion

Lehrgangsleitung

Veronika Egger MSc
is-design, Informations-Designerin, Consulting für Nutzungsqualität

Peter H. Spitaler
Büro Team Spitaler, Bautechniker, Interior-Designer, Entwickeln von barrierefreien Nutzungskonzepten, Consulting

Kostenloser Informationsabend

Sie haben Fragen zum Lehrgang und möchten sich über den Nutzen der Lehrgangsinhalte näher informieren? Dann besuchen Sie unseren Informationsabend.

Wann: 9. April 2019, 17:00 – 18:00 Uhr
Wo: Austrian Standards Meeting Center, 1020 Wien
Vortragende: Veronika Egger MSc, Peter H. Spitaler
Eine Anmeldemöglichkeit finden Sie in diesem Folder oder melden Sie sich gleich an unter:
www.austrian-standards.at/seminare
oder per E-Mail unter seminare@austrian-standards.at

Ihr persönlicher Vorteil

In Ergänzung der Unterlagen erhalten die Teilnehmenden der Veranstaltung folgende ÖNORM mit 30 % Rabatt.

Modul 0 „ABC des Plan-Lesens – Baupläne verstehen“

- ÖNORM A 6240-1
- ÖNORM A 6240-2

Modul 1 – 3 „Lehrgang”

- ÖNORM B 1600
- ÖNORM B 1601
- ÖNORM B 1602
- ÖNORM B 1603
- ÖNORM EN 81-70
- ÖNORM V 2102
- ÖNORM V 2105
- ÖNORM A 3012

Prüfung und Zertifizierung

Nach Abschluss des Lehrgangs haben Sie die Möglichkeit, durch Ablegung einer Prüfung das international gültige Personenzertifikat „**Zertifizierte Expertin für barrierefreies Bauen**“ bzw. „**Zertifizierter Experte für barrierefreies Bauen**“ zu erlangen. Für Fragen zur Zertifizierung wenden Sie sich bitte an die **Zertifizierungsstelle von Austrian Standards**
Tel.: +43 1 213 00-526
E-Mail: certification@austrian-standards.at

Wichtige Hinweise

Veranstaltungsort
Austrian Standards Meeting Center
Heinestraße 38, 1020 Wien

Teilnahmebeitrag
Modul 0: € 530,00 (regulärer Preis)
€ 477,00 (ermäßigter Preis)
Modul 0 – 3: € 3.290,00
Modul 1 – 3: € 3.110,00 (regulärer Preis)
€ 2.799,00 (ermäßigter Preis)
jeweils exkl. 20 % USt., einschließlich Unterlagen, Getränken und Mittagsbuffets

Kontakt und Information
Tel.: +43 1 213 00-333,
Fax: +43 1 213 00-350
E-Mail: seminare@austrian-standards.at
www.austrian-standards.at/seminare

Allgemeine Geschäftsbedingungen
1. Anmeldung und Rechnungslegung
Die Teilnehmerzahl pro Veranstaltung ist begrenzt. Eine abweichende Rechnungsadresse ist mit der Anmeldung bekannt zu geben. Der Teilnahmebeitrag ist nach Erhalt der Rechnung bis spätestens 5 Tage vor der Veranstaltung zu überweisen. Der Platz für die Veranstaltung kann erst nach Zahlung des Teilnahmebeitrags garantiert werden. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Die Räumlichkeiten von Austrian Standards sind barrierefrei zugänglich.
2. Rücktritt
Austrian Standards International und Austrian Standards plus GmbH können nur schriftliche Stornierungen anerkennen. Für ein Storno fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 an. Bei Stornierungen ab 7 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Teilnahmebeitrags (inkl. Bearbeitungsgebühr) verrechnet. Bei Rücktritt einen Kalendertag vor Beginn der Veranstaltung sowie am Veranstaltungstag bzw. bei Nichterscheinen wird der gesamte Teilnahmebeitrag (inkl. Bearbeitungsgebühr) verrechnet. Wir akzeptieren gerne – ohne Zusatzkosten – einen Ersatzteilnehmer.
3. Absage durch Austrian Standards International/Austrian Standards plus GmbH
Austrian Standards International und Austrian Standards plus GmbH behalten sich das Recht vor, Veranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl oder – auch kurzfristig – aus wichtigem Grund abzusagen oder zu verschieben. Wichtige Gründe sind insbesondere Verhinderung von Vortragenden, höhere Gewalt oder unvorhersehbare Ereignisse. Eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung wird angeboten bzw. bereits geleistete Zahlungen werden zurückerstattet. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.
4. Hinweise
Personenbezogene Aussagen gelten stets für beide Geschlechter.
Druck-/Satzfehler und Änderungen vorbehalten.

ÖCERT
Der Bereich Seminare und Lehrgänge von Austrian Standards ist nach Ö-Cert zertifiziert – ein Nachweis für hohe Qualitätsstandards.

Ihre Anmeldung

- ☐ Modul 0: 15. Mai 2019
- ☐ Lehrgang inkl. Modul 0 am 15. Mai 2019 I Nr. 1901063
- ☐ Modul 1: 4. – 6. Juni 2019
  Modul 2: 10. – 11- September 2019
  Modul 3: 8. – 9. Oktober 2019, Lehrgang I Nr. 1905035
- ☐ Kostenloser Informationsabend 9. April 2019, 17:00 – 18:00 Uhr I Nr. 1905036

Firma*
Branche*
Anschrift*
PLZ/Ort*
Telefon*

Teilnehmerin / Teilnehmer 1
Titel, Vor-/Nachname*
Position*
Abteilung*
Telefon*
E-Mail*

Teilnehmerin / Teilnehmer 2
Titel, Vor-/Nachname*
Position*
Abteilung*
Telefon*
E-Mail*

Teilnehmerin / Teilnehmer 3
Titel, Vor-/Nachname*
Position*
Abteilung*
Telefon*
E-Mail*

* Pflichtfelder – bitte unbedingt ausfüllen.

☐ Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Daten verwendet werden, um mich über Neuigkeiten, Produkte und Dienstleistungen von Austrian Standards zu informieren.

Ermäßigungen (ermäßigter Preis für folgende Personenkreise):

- ☐ Mitglieder von Austrian Standards International
- ☐ Nutzer von effects 2.0
- ☐ Teilnehmende an der Normung

Start-ups: 25 % Ermäßigung (Registrierung und Detailinfos unter: www.austrian-standards.at/startup)

✗
Datum, Unterschrift

Austrian Standards plus GmbH, Heinestraße 38, 1020 Wien
FN 300135a, Firmenbuchgericht Wien, DVR 3003066, UID: ATU63688218

Lehrgang

Zertifizierte/r Expertin/ Experte für barrierefreie Gebäude und Umgebungen

Nutzungsqualität für alle

Modul 0: 15. Mai 2019
Modul 1: 4. – 6. Juni 2019
Modul 2: 10. – 11- September 2019
Modul 3: 8. – 9. Oktober 2019

AUSTRIAN STANDARDS

Zum Inhalt

Barrierefrei gebaute Umgebungen sind komfortabel und sicher für alle Menschen, sie sind ein Gewinn für die gesamte Gesellschaft. Für Menschen mit Mobilitäts-und Sinneseinschränkungen ist Barrierefreiheit eine wesentliche Voraussetzung für ihre selbstständige Lebensführung.

Die Mindestanforderungen sind in der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen, in europäischen Richtlinien sowie in nationalen Bauordnungen und Gesetzen verankert. Um die kompetente und flächendeckende Umsetzung zu ermöglichen, müssen alle Berufsgruppen im Baubereich, und diejenigen, die beratend für Inklusion und Diversität tätig sind mit den Anforderungen des barrierefreien Bauens vertraut sein.

Der Lehrgang vermittelt ein breites Verständnis für unterschiedliche Nutzungsanforderungen, das Zusammenwirken von Gesetzen, Verordnungen und Standards sowie praktische Beispiele zur Umsetzung.

Arbeitsweise: Vorträge, Gruppenarbeiten, Selbsterfahrung, Exkursionen, Diskussionen

Die **Vortragenden** sind erfahrene Spezialistinnen und Spezialisten aus Architektur, Design, Planung, Behörden und Interessenvertretungen.

Ihr Nutzen

- Abhängig von Ihrer Berufsberechtigung können Sie in der Planung, Begutachtung, Ausführungsüberwachung oder im beratenden Projektmanagement für barrierefreies Bauen tätig werden.
- Sie können für den Bereich des barrierefreien Bauens im externen und internen Qualitätsmanagement tätig werden.
- In Ihrem angestammten Beruf können Sie Ihr Wissen über die Anforderungen von Menschen an eine barrierefrei gebaute Umgebung als Wettbewerbsvorteil einsetzen. Zum Beispiel wenn öffentliche Vergabeverfahren die „Konzeption für alle Anforderungen einschließlich der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen“ einfordern.
- Mit der Kompetenz für ganzheitliche Lösungen steigt die Qualität Ihrer eigenen Arbeit – ob Planung, Beratung, Gestaltung oder in der Arbeit mit Menschen.

Zielgruppe

Bauausführungsberechtigte und/oder Planungsbefugte bzw. Personen, die dafür laut der österreichischen Gewerbeordnung bzw. dem Ziviltechnikergesetz die Voraussetzungen erfüllen:

- Architektinnen/Architekten, Baumeisterinnen/Baumeister
- Ingenieurbüros für Bautechnik oder Innenarchitektur
- HTL-Absolventinnen/-Absolventen mit Berufserfahrung

Dieser Lehrgang steht auch Nicht-Bautechnikerinnen/-bautechnikern offen. Die Erfahrung im Umgang mit bautechnischen Fragen und Planungen ist allerdings Voraussetzung. Sollten Sie keine entsprechende Ausbildung im Bauwesen bzw. mehrjährige Praxiserfahrung im Bereich des Bauwesens nachweisen können, ist verpflichtend das Modul 0 bei Austrian Standards zu besuchen oder eine vergleichbare Ausbildung einer anderen Bildungseinrichtung nachzuweisen.

Diese Berufsgruppen können besonders vom Modul 0 profitieren:
- Facility Managerinnen/Manager und Immobilienfachleute
- Technische Gebäudeausstatterinnen/-ausstatter (TGA)
- Behinderten- und Seniorenbeauftragte, Diversity Managerinnen/Manager
- Betriebsrätinnen/Betriebsräte, etc.
- Designerinnen/Designer, Einrichtungsplanerinnen/-planer
- Tischlerinnen/Tischler, Freiraumplanerinnen/-planer, etc.
- Physio- oder Ergotherapeutinnen/-therapeuten

Programm

Der Lehrgang besteht aus drei Modulen von insgesamt sieben Tagen. Für EinsteigerInnen und Einsteiger im Baubereich bieten wir ein vorgelagertes Modul an (Modul 0).

Modul 0
ABC DES PLAN-LESENS – BAUPLÄNE VERSTEHEN
15. Mai 2019, 9:00 – 17:00 Uhr
Dieses Modul ist ein Aufbauworkshop für alle Teilnehmenden des Zertifizierungslehrganges, die keine oder sehr wenig Erfahrung mit Planlesen haben und eine Zertifizierung als Expertin/Experte für barrierefreie gebaute Umgebungen anstreben (Zertifizierungsschema P05 Ausgabe 2016).

- Gängige Planarten, die im Bauwesen Verwendung finden werden anhand von Beispielen vorgestellt.
- Plansymbole im Bauwesen, Elektrotechnik und Sanitärbereich verstehen und richtig interpretieren mit Übungsbeispielen
- Vermessen eines Raums
- Skizzieren unter Berücksichtigung verschiedener Maßstäbe
- Arbeiten mit einfachen digitalen Planungswerkzeugen

Modul 1
4. – 6. Juni 2019

Tag 1: Behinderung verstehen, Themenpositionierung International – Europa – Österreich
4. Juni 2019, 9:00 – 18:45 Uhr
- Definitionen: Behinderung – barrierefrei – Design for All/ Universal Design
- Einführung: gesellschaftliche und demographische Veränderungen
- Nachhaltiges Bauen und Barrierefreiheit
- Internationale Strategien und Standards, Politische Umsetzung in Österreich und Europa
- Exkursion: Selbsterfahrung

Tag 2: ÖNORM B 1600 und andere Regelwerke
5. Juni 2019, 8:30 – 18:30 Uhr
- Definitionen: Behinderung – barrierefrei – Design for All/ÖNORM B 1600 Barrierefreies Bauen – Planungsanforderungen, Grundlagen und Praxisbeispiele, Spezielle Gebäudenutzungen
- Sanitärplanung nach ÖNORM B 1600
- Barrierefreie Wege im öffentlichen Raum und relevante Regelwerke
- ISO 21542 Accessibility and usability of the built environment
- Orientierung und Information: Wahrnehmung und Verstehen, Wegeleitsysteme und relevante Standards

Tag 3: Gesetzgebung und Standards
6. Juni 2019, 8:30 – 18:00 Uhr
- Baulicher Brandschutz: Fluchtwegekonzepte für Gebäude nach OIB-Richtlinien und Standards
- Evakuierungskonzepte für behinderte Personen
- Bauen für Büro und Gewerbe – Arbeitsplatzgestaltung für behinderte Arbeitnehmer, nachhaltige Betriebstauglichkeit in Büro und Gewerbe, Arbeitnehmerschutz, Gewerberecht OIB-Richtlinie 4 Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit
- Erleichterungen bei Adaptierungen von bestehenden Bauten, inkl. Plattformlifte (B1600/Anhang B)
- Konflikte zwischen Regelwerken und Anforderungen

Modul 2
10. – 11. September 2019

Tag 1: Ausstattung und Einrichtung – Hilfsmittel – Planungsworkshop
10. September 2019, 9:00 – 19:00 Uhr
- Kontrast definieren und messen, Glasmarkierung, Praxisbeispiele, ÖNORM V 2105
- Bedienelemente, Bedienbarkeit, Benutzbarkeit
- Grundlagen der Akustik, Anforderungen an die Raumakustik, leichte Sprachverständlichkeit
- Grundlagen Hörtechnik, Höranlagen, Alarmierungen
- Planungsworkshop: Baudetails, Produkte, Hilfsmittel, Arbeitsplatz flexibel und anpassbar.
- Ausschreibung, Vergabe, Kosten, Endkontrolle

Tag 2: Sonderbauten – Förderung und Sozial- und Verwaltungsrecht
11. September 2019, 8:30 – 18:30 Uhr
- ÖNORM B 1601: Bauen fürs Alter, betreutes Wohnen, Pflegeheim
- ÖNORM B 1602: Schulen und Bildungseinrichtungen,
- ÖNORM B 1603: Tourismus
- Anpassbarer Wohnbau
- Historische Gebäude
- BMASK-Förderungen, Sozial- und Verwaltungsrecht
- Exkursion